

Die Computergruppen im Netzwerk Schermbeck

Fast von Anfang an arbeiten die LaptoperInnen der Gruppe¹ an den „Wundern und Wirren“ um den eigenen Laptop und die Computertechnik im Allgemeinen besser zu verstehen. Die Anwenderprogramme werden Schrittweise erarbeitet und das Gelernte umgesetzt. Es hat sich über die Jahre eine recht homogene Gruppe gebildet, die einfach nur „Spaß am Laptopern“ hat. Aktuell sind 18 Leute in dieser Gruppe tätig. Es gibt bereits eine Warteliste. Mit Manfred Hoyer ist ein sehr kompetenten Kursleiter und Ansprechpartner ebenfalls (fast) von Anfang an dabei. Mit seiner ruhigen Art wird auch das komplexe Fachwissen und die Fachbegriffe für Alle verständlich erklärt. Von der Datensicherung, Bildbearbeitung, die Nutzung und Beschaffung der Informationen aus dem Internet mit Bedienung der Suchmaschinen über Textverarbeitung und

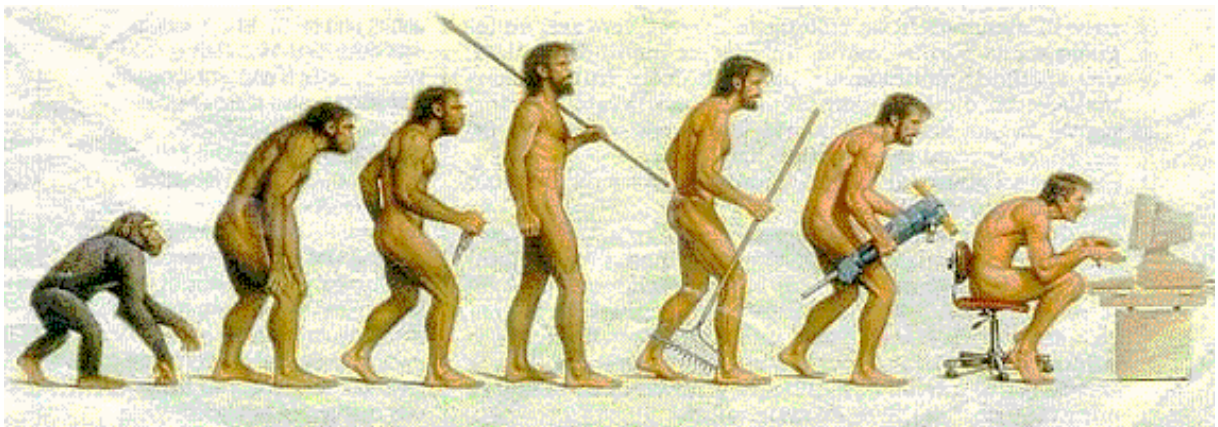


Tabellenkalkulation ist alles dabei. Die wertvollen Tipps und Alternativen zu den Produkten von Microsoft[®] helfen dabei auch die Betriebssysteme und Anwendersoftware besser zu verstehen. Fragen zu Druckern, Speichermedien wie USB-Sticks und externe Festplatten bis zum eigenen Brennen von DVD's alles wird ausgiebig besprochen und erklärt.



Das alles ist ja kein muss und es gibt ja auch keine „Klassenarbeiten“. Alles ist freiwillig. Bevor der eigentliche Kurs mittwochs um 15:00 Uhr beginnt werden die Fragen zum Gezeigten und zum Erlernen, aber noch nicht vollständig verstandenem beantwortet. Dafür ist eine „Computersprechstunde“ vorgesehen, die manchmal nicht ausreichend ist. Jeder der KursteilnehmerInnen trägt durch seine Teilnahme aktiv zum Gelingen bei. Es macht allen Spaß - sonst würden wir ja nicht wieder kommen.

Mit der Zeit kamen immer mehr Leute, die Interesse „am Computern“ gefunden haben. So kamen weitere Gruppen dazu.



Ab Januar 2020 wird es eine neue Gruppe geben - den **Laptop-Computer-Club** - hier wird sich dann eine begrenzte Zahl an KursteilnehmerInnen zusammen der Problematik unterschiedlichster Anwendungsfälle und spezieller Anwendersoftware selbst widmen. Um hier aktiv mitzuarbeiten sollten schon recht gute Kenntnisse von Betriebssystem und Anwendersoftware vorhanden sein. Dieser neue LCC wird sich ebenfalls mittwochs ab 17:30 Uhr regelmäßig im Ev. Gemeindehaus an der Kempkesstege 2 treffen. „Man hat ja sonst mittwochs Nachmittags nichts anderes vor!“

Wer jetzt Lust bekommen hat und gerne mit „Laptops“ möchte kann mittwochs ab 14:00 Uhr vorbei kommen oder - was besser ist - sich vorab bei Manfred Hoyer - dem Ansprechpartner aller Computergruppen melden. Die Handy-Nr. ist **0151 414 63 247**. Hier werden in einem ersten Telefon bereits die wichtigen Kernfragen beantwortet.

Auch für EinsteigerInnen bietet das Netzwerk Schermbeck eine eigene Gruppe, die von Michael Giel geleitet wird. Hier ist immer ein Plätzchen frei und neue KursteilnehmerInnen werden herzlich aufgenommen, s. Artikel in den Gruppenaktivitäten.

Über die Zeit haben sich aber auch spezielle Gruppen gebildet, die sich ganz anderen Themen rund um den PC oder Laptop gewidmet haben. Da sind die „**Linuxer**“. Das ist eine Fraktion, die sich mit den kostenlosen Alternativen zu den Microsoft Betriebssystemen und den Anwenderprogrammen befasst. Da wären zunächst die „**Linux-Anwender**“ zu nennen. Das ist eine Gruppe, die sich ab Januar 2020 dienstags um 17:30 Uhr im Ev. Gemeindehaus trifft. Klaus Steinhagen ist hier der Kursleiter.

Dann gibt es die „**Spezial-Spezialisten**“ um Norbert Nölscher - unsere „**Linux-Admins**“.

Hier ist nicht mehr das vorrangige Ziel die Anwendersoftware zu nutzen es geht vielmehr um die Struktur, die Komponenten des Betriebssystems selbst, auch die Netzwerke und Netzwerkprotokolle sind hier ein weiterer Schwerpunkt genauso wie „Blockchain“, Smarthome-Alternativen, das Deep-Web mit dem Zugangsprogramm „Tor“ - es wurde auch „gescratcht“ und „geblendert“.



Partitionieren, MBR, GPT, UEFI, EFI, BIOS gehören hier zum Tagesgeschäft, wie auch Virtualisierung, Web-Server, SQL-Datenbank (MariaDB, mysql), die eigene Cloud zuhause, bis hin zum Aufrüsten alter Android-Smartphones mit neuer Funktionalität und alternativen Betriebssystem.

Weitere Themen der Linux-Admin's

Diese Gruppe gibt es nun auch schon drei Jahre! Hier geht es wirklich ans „Eingemachte“ und jeder der 8 Kursteilnehmer weiß immer etwas „Neues“ oder



kennt ein absolut unlogisches Computer-Problem. Wer sich mit Linux auseinandersetzen will ist hier genau richtig. Keine Frage bleibt unbeantwortet, hier sind die Fachleute eben mit jahre- und jahrzehntelangen Erfahrungen in Sachen „Computer-Hard/Software“ und „Netzwerk-/Kommunikationstechnik“ zugange.

Der Kurs findet mittwochs ab 17:30 Uhr im Ev. Gemeindehaus statt.

Wo wir schon mal beim **Ev.**

Gemeindehaus sind, haben wir mit dieser Einrichtung einen richtigen Glücksgriff getan. Die Räumlichkeiten bieten Platz und alle Möglichkeiten einen

guten Unterricht anzubieten. Dafür sei auch ein herzliches Dankeschön an die Ev. Kirchengemeinde Schermbeck an dieser Stelle gerichtet. Pfarrer Dieter Hofmann hat hier einiges möglich gemacht und wird einiges möglich machen, beispielsweise die notwendige Aufrüstung der Kommunikationstechnik in den Sälen 1 und 2. Das gilt aber nicht nur für die Computergruppen, sondern gleichermaßen auch für alle anderen Gruppen im Netzwerk, die das Ev. Gemeindehaus nutzen. Jeder hilft jedem - das Netzwerk ist eben eine funktionierende Solidargemeinschaft.

Das sich die Computergruppen hier so wohl fühlen liegt nicht nur an den technischen Möglichkeiten. Durch das „**Café Schorsch**“ bekommt alles noch ein gewisses „Geschäcke“. Allen Besucher des Café Schorsch sowie die KursteilnehmerInnen werden durch die „Sahnetörtchen-Crew“ um Karin Klosterköther bestens versorgt.

Da fällt eine Spende für Kaffee, Tee und Kuchen nicht schwer. So ist die „Versorgungsfrage“ mittwochs nachmittags keine Frage mehr, sondern vielmehr: „Was gibt's heute leckres?“ Oder auch „Wie viel darf/kann ich heute noch essen?“

Wenn man ein Fazit ziehen müsste - wie würde das aussehen?

1. Optimale Bedingungen.
2. Sehr guter Gruppenzusammenhalt.
3. Immer was Neues lernen und kennenlernen.
4. Kompetente und verständliche Wissensvermittlung gepaart mit Spaß an der Freude.
5. Es sind alles Wiederholungstäter, die mittwochs nachmittags ~~kein~~ ein zuhause haben.
6. Es wird sehr viel im Netzwerk geboten.

Zum Schluss:

Alle die Anschluss suchen, finden diesen ganz sicher im Netzwerk. Da keiner abgewiesen wird, sollte man es ruhig mal versuchen. Alle Informationen - auch über die anderen 25 Gruppen findet man auf der Webseite des Netzwerks Schermbeck unter der Internet-Adresse



www.netzwerk-schermbeck.de

Im Veranstaltungskalender steht alles Wichtige. Die Arbeit des Lesens muss man sich schon selbst machen!

Man sieht sich im Netzwerk-Schermbeck - wo auch sonst!

In Vertretung für alle Computergruppen, Euer

Manfred Hoyer

Themenübersicht der Linux-Admin's

Das haben wir bisher getan:

- Installation verschiedener Linux-Distributionen auf verschiedenen Plattformen
- Systemverwaltung (Partitionierung, Grub Customizing, backup/timeshift, Startdienste, Reihenfolge ...)
- Systemeinrichtung (Paketverwaltung, Wine, VirtualBox, Netzwerk, Samba, ...)
- Benutzer- und Dateiverwaltung (Zugriffsrechte ...)
- Datensicherheit (Verschlüsselungstechnologien, -Tools ...)
- Raspberry, vom Einplatinensystem zur eigenen Cloud (Installation und Konfiguration von Web-Server (Apache), Zugriffsverschlüsselung, SQL-Datenbank (Maria, mysql), phpmyadmin, NextCloud, ...)
- Netzwerk und Internet (Portfreigaben, -Weiterleitung, IP-Dienste, DynDNS-Service, DG-Glasfasernetz ...)
- Linux Shell, Terminal Commandos, (z.B. Festplatten klonen mit DD)
- Internet - DeepNet - Darknet: Das Tor-Netzwerk, Suchmaschinen, hidden Services ...
- Eigenen Blog betreiben - Wordpress,
- Zertifikat Erstellung
- Multiboot (MBR, GPT, Live-Systeme, ...)
- Netzwerkprotokolle, Netzwerkkommandos, IPv4/IPv6
- Android-Architektur (linux kernel 2.6), AndroidRoot, DebugBridge, Rootsperr, Recovery
- Android-Tablets: OS-Alternativen, Sunxi
- Bootchart: was passiert beim Booten, Systemdienste
- Android Smartphone: Alternativen mit neuer Funktionalität, LineageOS
- Einstieg ins Programmieren: HTML, PHP, Scratch, Python
- SmartHome mit Alternative Raspberry
- Firewall mit Raspberry, Ports
- Kali - Linux Distribution zur Netzwerk Diagnose
- WLAN - Übersicht, MeshNet Technologie
- Pannen und Probleme, Probleme beim Linux Start
- SnapApps und Flatpack - Die Sandbox



Geflügeltes Schlusswort:

„Lesen kann ich es selbst - ich muss/will es auch noch verstehen!“